Sie hatten eine 18-Jährige bedroht und sexuell belästigt
Polizei Bückeburg fahndet nach diesen beiden Kriminellen



Mittwoch 21. Juni 2017 - **Bückeburg (wbn). Öffentlichkeitsfahndung mit Phantombildern: Die Polizei Bückeburg sucht zwei Männer, die dringend verdächtigt werden, eine 18 Jahre alte Frau mit einem Messer bedroht und anschließend sexuell belästigt zu haben.**

Offenbar nur weil ein Autofahrer dazustieß, ließen die beiden von der 18-Jährigen ab und flüchteten unerkannt. Jetzt bitten die Ermittler nicht nur um Hinweise auf die Täter, sondern wollen auch wissen, bei wem es sich um den Autofahrer gehandelt hat. Er war mit einem schwarzen oder dunklen Wagen unterwegs gewesen.

(Zum Bild: Wer kennt diese Verbrecher-Visagen? Die abgebildeten Männer haben in Bückeburg eine 18 Jahre alte Frau mit einem Messer bedroht und sexuell belästigt. Fotos: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend die detaillierte Fahndungsmitteilung der Polizei Bückeburg:

„Der Kriminalermittlungsdienst der Polizei Bückeburg sucht dringend nach zwei Tatverdächtigen und einem Fahrzeugführer eines schwarzen oder dunklen Pkw, der am Freitag den 02.06.2017 gg. 14.30 Uhr möglicherweise tatrelevante Beobachtungen gemacht haben könnte, als er mit seinem Pkw in Bückeburg in der Kornmasch auf dem Schotterparkplatz an den Sportplätzen geparkt hatte.

Wahrscheinlich wurde zeitgleich auf dem Parkplatz eine Bedrohung bzw. eine sexuelle Belästigung von zwei Männer an einer 18jährigen Bückeburgerin begangen.

Zu den nun veröffentlichten Phantombildern/Personenbeschreibungen der Täter, bittet die Polizei gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft Bückeburg um Hinweise, wer die abgebildeten Personen kennt oder Angaben zu den Identitäten der Männer machen kann.

Die Bückeburgerin war zuvor gg. 14.15 Uhr zu Fuß auf der Petzer Straße in Richtung Innenstadt unterwegs. Hier traf die junge Frau auf die beiden gesuchten Männer, die aus den Straßen Am Hofgarten und Graf-Wilhelm-Straße auf sie zukamen. Einer der Männer, bekleidet mit einem Mantel, deutete der Frau sichtbar an, dass er im Besitz eines Messer ist.

Anschließend dirigierten die Täter ihr Opfer über die Graf-Wilhelm-Sraße zu Fuß in Richtung Janhstadion durch das Schalltor auf den besagten Parkplatz.

Die Bückeburgerin wollte über ihr Mobiltelefon den Notruf aktivieren, wurde aber daran gehindert und zu Boden gerissen.

Die Täter ließen das Opfer zurück, als der erwähnte Pkw auf den Parkplatz fuhr. Beide Männer flüchteten am Bahndamm entlang in Richtung Bahnhof bzw. Schrebergärten/Raiffeisengelände.

Zeugenhinweise nimmt das Polizeikommissariat Bückeburg, Tel.: 05722/95930, entgegen.

Täter mit Mantel und Messer:

- Alter: 30 - 40 J.
- Größe: ca. 179 cm
- Statur: etwas pummelige
- Erscheinungsbild: südländisch
- rundliche Kopfform
- Haut: dunklerer Teint
- Haare: dunkel und kurz
- groß wirkende dunkle Augen ; buschige Augenbrauen
- dickere, kurze Nase
- Sprache: deutsch mit ausländischem Akzent
- Bekleidung: dunkelbrauner oder schwarzer Sommermantel bis gerade über die Knie; blaue Jeans
- Bewaffnung: Messer in der linken Hand

Mittäter:

- Alter: 30 - 40
- Größe: ca. 182 cm
- Statur: dünn
- Erscheinungsbild: südländisch, ungepflegt
- Kopfform: stark ausgeprägte Wangenknochen, kantig
- Haut: etwas gebräunter
- Haare: kurz, seitlich anrasiert, dunkelbraun bis schwarz, leicht gelockt
- dunkelbraune Augen
- Nase: schmal, fein
- Sprache: deutsch mit ausländischem Akzent
- Körperliche Merkmale: nicht ganz aufrecht, ganz leicht gebeugt
- Bekleidung: schwarze Jacke; blaue Jeans; dunkle Schuhe“